Information

Wohnberechtigungsschein und Dringlichkeitsbestätigung

Wohnberechtigungsschein

Mit dem Wohnberechtigungsschein kann der Mieter nachweisen, dass er Anspruch auf eine mit öffentlichen Mitteln geförderte Wohnung hat. Mit dem Wohnberechtigungsschein haben alle rechtmäßig in Deutschland lebenden Personen Anspruch auf Zugang zu Sozialwohnungen, die im Vergleich zu anderen Wohnungen günstiger sind.

Zur Beantragung eines Wohnberechtigungsscheins wenden Sie sich direkt per E-Mail an die zuständige Stelle. Die Zuständigkeit ergibt sich aus Ihrem aktuellen Wohnort und ob sie öffentlich untergebracht sind. Sie müssen zu der Stelle in dem Bezirk, in dem Sie aktuell wohnen.

Die zuständige Stelle können Sie entweder über die Listen (unten) ermitteln oder nutzen Sie dafür den Behördenfinder.

Behördenfinder
Wenn Sie in einer Wohnung wohnen:

- Nutzen Sie dafür den Behördenfinder: https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11268748/n0/

Wenn Sie öffentlich untergebracht (z. B. Sammelunterkunft) sind:

- Nutzen Sie dafür den Behördenfinder: https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11268871/n0/

Dann gehen Sie wie folgt vor:

- Geben Sie die Adresse ein unter die Sie gemeldet sind
- Drücken Sie die rote „Weiter"-Schaltfläche
- dann sehen Sie die Kontaktdaten

Zur Beantragung des Wohnberechtigungsscheins müssen Sie einreichen:

- Antragsformular[1]
- Einkommenserklärung[2]
- Meldebescheinigung
- Kopien der Pässe und Fiktionsbescheinigungen
- Bescheinigung über den Erhalt von sozialen Leistungen
- Gegebenenfalls Geburtsurkunden
- Je nach Einzelfall evtl. weitere Unterlagen
  Die Ausstellung eines Wohnberechtigungsscheines kostet 9 Euro.

Für alle gemeinsam einziehenden Verwandten kann ein Antrag ausgefüllt werden. Verwandtschaftsbeziehungen müssen über Vorlage der Geburtsurkunde nachgewiesen werden.

[1] https://www.hamburg.de/Dibis/vordr/6660-6-barrierefrei-neu.pdf
[2] https://www.hamburg.de/Dibis/vordr/6660-2b-barrierefrei.pdf

Das Hamburg Welcome Center kann keine bestimmten privaten oder gewerblichen Angebote empfehlen. Obwohl die Informationen mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, übernimmt das Welcome Center keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Für die Inhalte sind ausschließlich die Anbieter verantwortlich.

Information

Wohnberechtigungsschein und Dringlichkeitsbestätigung

Wohnberechtigungsschein: Zuständige Stellen
Wenn Sie in einer Wohnung wohnen:
Die zuständige Stelle können Sie auch über den Behördenfinder ermitteln: https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11268748/n0/

Bezirksamt Altona - Fachamt Grundsicherung und Soziales – Wohnraumversorgung Alte Königstraße 29-39 22767 Hamburg +49 40 42811-3706 *Wohnberechtigungsscheine@altona.hamburg.de*	**Bezirksamt Hamburg-Mitte- Fachamt Grundsicherung und Soziales- Allgemeine Wohnungsangelegenheiten** Caffamacherreihe 1-3 20355 Hamburg +49 40 42854-4558 *wohnungsamt@hamburg-mitte.hamburg.de*
Bezirksamt Bergedorf - Wohnraumberechtigungsbescheinigungen, Wohnraumvermittlung und Wohnraumkartei Weidenbaumsweg 21 21029 Hamburg +49 40 42891-2803 *wohnungsangelegenheiten@bergedorf.hamburg.de*	**Bezirksamt Hamburg-Nord - Soziales Dienstleistungszentrum – Wohnraumversorgung** Kümmellstraße 7 20249 Hamburg +49 40 42804-2550 *Wohnraumversorgung@hamburg-nord.hamburg.de*
Bezirksamt Eimsbüttel - Soziales Dienstleistungszentrum Eimsbüttel – Wohnberechtigungsscheine Grindelberg 62-66 20144 Hamburg +49 40 42801-3470 *wohnberechtigungsscheine@eimsbuettel.hamburg.de*	**Bezirksamt Wandsbek - Dezernat Soziales, Jugend und Gesundheit – Soziales Dienstleistungszentrum Wandsbek – Wohnungsangelegenheiten** Wandsbeker Allee 71 22041 Hamburg +49 40 42881-2496 *Wohnungsvergabe@wandsbek.hamburg.de*
Bezirksamt Harburg - Soziales Dienstleistungszentrum – Wohnraumversorgung Harburger Rathausforum 1 21073 Hamburg +49 40 42871-3409 *Wohnraumversorgung@harburg.hamburg.de*	

Das Hamburg Welcome Center kann keine bestimmten privaten oder gewerblichen Angebote empfehlen. Obwohl die Informationen mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, übernimmt das Welcome Center keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben.
Für die Inhalte sind ausschließlich die Anbieter verantwortlich.

Information

Wohnberechtigungsschein und Dringlichkeitsbestätigung

Dringlichkeitsbestätigung

Eine Dringlichkeitsbestätigung kann nur erhalten, wer **sich in einer öffentlich bereitgestellten Unterkunft befindet**. Haben Sie eine Dringlichkeitsbestätigung erhalten, hilft Ihnen die Behörde bei der Wohnungssuche. Die Dringlichkeitsbestätigung bestätigt Ihnen ebenfalls, dass Sie eine Sozialwohnung beziehen dürfen (wie der Wohnberechtigungsschein. Die zuständige Stelle können Sie auch über den Behördenfinder ermitteln: https://www.hamburg.de/behoerdenfinder/info/11268871/n0/

Bezirksamt Altona - Fachamt Grundsicherungs und Soziales - Fachstelle für Wohnungsnotfälle Alte Königstraße 29-39 22767 Hamburg +49 40 42811-3972 *wohnungsnotfaelle@altona.hamburg.de*	**Bezirksamt Hamburg-Mitte-Fachamt Grundsicherung und Soziales-GS1-Bezirkliche Fachstelle für Wohnungsnotfälle** Caffamacherreihe 1-3 20355 Hamburg +49 40 42854-2088 *wohnungsnotfaelle@hamburg-mitte.hamburg.de*
Bezirksamt Bergedorf - Fachstelle für Wohnungsnotfälle Weidenbaumsweg 21 21029 Hamburg +49 40 42891-2335 *wohnungsnotfaelle@bergedorf.hamburg.de*	**Bezirksamt Hamburg-Nord - Soziales Dienstleistungszentrum - Fachstelle für Wohnungsnotfälle - Geschäftsstelle** Kümmellstraße 7 20249 Hamburg +49 40 42804-5362 +49 40 42804-5361 *wohnungsnotfaelle@hamburg-nord.hamburg.de*
Bezirksamt Eimsbüttel - Soziales Dienstleistungszentrum Eimsbüttel - Fachstelle für Wohnungsnotfälle Grindelberg 62-66 20144 Hamburg +49 40 42801-1961 *wohnungsnotfaelle@eimsbuettel.hamburg.de*	**Bezirksamt Wandsbek - Dezernat Soziales, Jugend und Gesundheit - Soziales Dienstleistungszentrum Wandsbek - Fachstelle für Wohnungsnotfälle** Wandsbeker Allee 73 22041 Hamburg +49 40 42881-2377 +49 40 42881-2772 *Wohnungssicherung@wandsbek.hamburg.de*
Bezirksamt Harburg - Soziales Dienstleistungszentrum - Fachstelle für Wohnungsnotfälle Harburger Rathausforum 1 21073 Hamburg +49 40 42871-4901 *wohnungsnotfaelle@harburg.hamburg.de*	

Das Hamburg Welcome Center kann keine bestimmten privaten oder gewerblichen Angebote empfehlen. Obwohl die Informationen mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, übernimmt das Welcome Center keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben.
Für die Inhalte sind ausschließlich die Anbieter verantwortlich.

Ausfüllhilfe Antrag Wohnberechtigungsschein

Scannen Sie dafür den QR Code rechts oder klicken Sie auf diesen Link: Antrag Wohnberechtigungsschein[3]

Füllen Sie das Antragsformular aus:

An das Bezirksamt _____
Soziales Dienstleistungszentrum

Antrag

auf eine Wohnberechtigungsbescheinigung (außer Dringlichkeitsschein) nach den Vorschriften des Hamburgischen Wohnungsbindungsgesetzes und des Hamburgischen Wohnraumförderungsgesetzes

An das Bezirksamt: (geben Sie hier das für den Antrag zuständige Bezirksamt an)

In Feld 1 geben Sie sich selbst als Antragstellerin oder Antragsteller an.

1	**Antragstellerin / Antragsteller**
	Name
	Vorname
	Geburtsdatum
	Telefon (freiwillige Angabe)
	Straße / Hausnummer
	Postleitzahl / Ort
	Ggf. **Postanschrift** Straße / Hausnummer
	Postleitzahl / Ort

In den **Feldern 1.1 und 1.2** müssen Sie zusätzliche persönlichen Daten angeben.

1.1	**Familienstand:**	☐ ledig ☐ verheiratet / eingetragene Lebenspartnerschaft seit _____ ☐ dauernd getrennt lebend ☐ geschieden ☐ verwitwet
1.2	**Geschlecht:**	☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

[3] https://welcome.hamburg.de/contentblob/16071326/47d5f305a7e070d2d1eb0533d371a0c8/data/antrag-wbs.pdf

Das Hamburg Welcome Center kann keine bestimmten privaten oder gewerblichen Angebote empfehlen. Obwohl die Informationen mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, übernimmt das Welcome Center keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Für die Inhalte sind ausschließlich die Anbieter verantwortlich.

Information

Wohnberechtigungsschein und Dringlichkeitsbestätigung

In Feld 2 sind alle Personen einzutragen, die mit Ihnen in einer Wohnung leben und mit denen Sie in einer Lebens- oder Wirtschaftsgemeinschaft stehen. Dabei kann es sich zum Beispiel um Ehegatten, Partner in eingetragenen Partnerschaften oder Kinder (einschließlich Kinder unter 25 Jahren) handeln. Nicht dazu gehören Bekannte oder Freunde, mit denen Sie eine Wohnung oder ein Haus teilen und mit denen Sie getrennte Haushalte führen.

2	Zu meinem Haushalt gehören folgende Personen, mit denen ich eine gemeinsame Wohnung beziehen und eine Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft führen werde:			
	Name, Vorname	Stellung zum Antragsteller (z.B. Ehefrau, Lebenspartner, Kind)	Geburtsdatum	**Eigenes Einkommen?**
2.1	Antragstellerin / Antragsteller			☐ Ja ☐ Nein
2.2				☐ Ja ☐ Nein
2.3				☐ Ja ☐ Nein
2.4				☐ Ja ☐ Nein
2.5				☐ Ja ☐ Nein
2.6				☐ Ja ☐ Nein
2.7				☐ Ja ☐ Nein

1 2 3

In Feld 2.1 brauchen Sie nur anzukreuzen, ob Sie über eigene Einkünfte verfügen. Sie müssen auch "Ja" ankreuzen, wenn Sie Sozialleistungen erhalten. Am Ende müssen Sie einen vollständigen Leistungsbescheid des Sozialen Dienstleistungszentrums oder Jobcenters beifügen.
Die Felder, die mit 2.2 beginnen, sind für Ihren Ehepartner und Ihre Kinder bestimmt. Geben Sie in der ersten Spalte den Namen Ihres Ehegatten, Ihres eingetragenen Partners oder Ihres Kindes an. In der zweiten Spalte müssen Sie auch den Verwandtschaftsgrad der betreffenden Person mit Ihnen angeben.

Die dritte Spalte enthält das Geburtsdatum der Person.
In der vierten Spalte müssen Sie für jede Person ankreuzen, ob Sie ein eigenes Einkommen haben oder nicht. Für jede Person, die Sozialleistungen erhält, müssen Sie "Ja" ankreuzen. Auch "Ja" muss für alle Erwerbstätigen angekreuzt werden.

In Feld 3 müssen Sie Ihre Staatsangehörigkeit angeben.

3	**nur für Ausländerinnen / Ausländer**	
3.1	Nationalität	Antragstellerin / Antragsteller _____
		(Ehe-)Partnerin / (Ehe-)Partner _____
		Mitantragsteller Nr. _____ _____

Das Hamburg Welcome Center kann keine bestimmten privaten oder gewerblichen Angebote empfehlen. Obwohl die Informationen mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, übernimmt das Welcome Center keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben.
Für die Inhalte sind ausschließlich die Anbieter verantwortlich.

Information

Wohnberechtigungsschein und Dringlichkeitsbestätigung

Im Feld 3.2 geben Sie an, ob Sie oder eine der mitantragstellenden Personen, die Sie im Feld 2 angegeben haben, eine unbefristete Aufenthaltsgenehmigung besitzen.
Feld 3.3: Sofern eine befristete Aufenthaltserlaubnis vorliegt, müssen Sie angeben für wen diese vorliegt, wann diese ausgestellt worden und bis wann diese gültig sein wird.

3.2	☐ Die **unbefristete Aufenthaltsgenehmigung** liegt vor in Form einer ☐ Niederlassungserlaubnis ☐ Antragsteller ☐ Mitantragsteller ☐ Aufenthaltserlaubnis/EU ☐ Antragsteller ☐ Mitantragsteller
3.3	☐ Es liegt eine **auf mindestens ein Jahr befristete Aufenthaltserlaubnis** vor

Person	Datum der Ausstellung	gültig bis zum (Datum)
Antragsteller / -in		
(Ehe-)Partner / -in		
Mitantragsteller Nr.		
Mitantragsteller Nr.		

In **Feld 4.1** werden Sie gefragt, ob Sie in den letzten 24 Monaten schon einen Antrag gestellt haben. Geben Sie in **Feld 4.2** an, ob Sie oder Ihre Mitantragsteller eine Behinderung haben.

4	**Weitere Angaben**
4.1	Haben Sie oder eine unter 2. genannte Person in den letzten 24 Monaten eine Wohnberechtigungsbescheinigung beantragt oder erhalten? ☐ ja Datum der Ausstellung: _____ ☐ nein
4.2	Eine Schwerbehinderung liegt vor ☐ ja ☐ nein ☐ Antragsteller-/in ☐ Mitantragsteller Grad der Behinderung _____ Merkzeichen _____

Mark „nein“

Geben Sie in **Feld 4.3** bei Personen über 60 Jahren an, ob der Antragsteller oder andere Personen in seinem Haushalt eine barrierefreie (für Menschen mit Behinderungen zugängliche) Unterkunft benötigen. Wenn es notwendig ist, kreuzen Sie "Ja" an, wenn nicht, kreuzen Sie "Nein" an. Wenn Sie "Ja" ankreuzen, müssen Sie die entsprechenden Unterlagen einreichen.

4.3	Nur für Personen bis 60 Jahre: Benötigen Sie barrierefreien Wohnraum? ☐ ja (Bitte Nachweis beifügen) ☐ Antragsteller-/in ☐ nein ☐ Mitantragsteller

Das Hamburg Welcome Center kann keine bestimmten privaten oder gewerblichen Angebote empfehlen. Obwohl die Informationen mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, übernimmt das Welcome Center keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Für die Inhalte sind ausschließlich die Anbieter verantwortlich.

Information

Wohnberechtigungsschein und Dringlichkeitsbestätigung

In Feld 5 müssen Sie angeben, ob Sie Eigentümer einer Wohnung oder eines Hauses sind

5	**Angaben zu Wohnungs- bzw. Hauseigentum**
	Sind Sie Wohnungs- bzw. Hauseigentümer? ☐ ja ☐ nein

In **Feld 6** haben Sie die Möglichkeit, zusätzliche Informationen einzugeben:

6	**Sonstiges**
	Ergänzende Bemerkungen:

Bitte scannen Sie Ihren Leistungsbescheid vom Jobcenter oder Sozialen Dienstleistungszentrum und alle Ihnen vorliegenden Pässe, Aufenthaltstitel und Fiktionsbescheinigungen ein und senden Sie diese per E-Mail im PDF-Format an das zuständige Bezirksamt.

Das Hamburg Welcome Center kann keine bestimmten privaten oder gewerblichen Angebote empfehlen. Obwohl die Informationen mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, übernimmt das Welcome Center keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Für die Inhalte sind ausschließlich die Anbieter verantwortlich.

Information

Wohnberechtigungsschein und Dringlichkeitsbestätigung

Dem Antrag für den Wohnberechtigungsschein müssen Sie die Einkommenserklärung für jede Person, die mit Ihnen einziehen möchte und über ein eigenes Einkommen verfügt, beifügen. Als Einkommen gilt hier auch, wenn Sie soziale Leistungen erhalten.
Das Formular finden Sie hier: Formular Einkommenserklärung[4].

Bitte jeweils eine Einkommenserklärung von jeder haushaltszugehörigen Person mit eigenem Einkommen einreichen. Entsprechende Nachweise sind beizufügen.

Antrag vom 1 _____

Name, Vorname 2 _____

Bei 1: Hier tragen Sie das aktuelle Datum ein
Bei 2: Hier tragen zuerst Ihren Nachnamen, dann ihren Vornamen ein. Zwischen dem Nachnamen und dem Vornamen setzen Sie ein Komma.

Mein Gesamteinkommen setzt sich aus folgenden Einkunftsarten zusammen:

- ☐ Arbeitseinkommen [1]
- ☐ Renten [2]
- ☐ Arbeitslosengeld [3]
- ☐ Sozialhilfe[4]
- ☐ Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit [5]
- ☐ Unterhaltsleistungen [6]
- ☐ Zinsen, Dividenden [7]
- ☐ sonstige Einnahmen [8] (z.B. aus Vermietung und Verpachtung, Krankengeld)

Hier müssen Sie angeben, wie sich ihr Einkommen zusammensetzt. Kreuzen Sie an, was zutrifft, Mehrfachnennungen sind möglich. Bitte beachten Sie, dass Sie ihr Einkommen zusätzlich durch Nachweise belegen müssen (z.B. Leistungsbescheid, Lohnabrechnung, Arbeitsvertrag etc.).

Mein Brutto-Gesamteinkommen (einschl. z.B. Weihnachts- und Urlaubsgeld) betrug in den letzten 12 Monaten

EUR _____

Hier wird abgefragt, was Sie in den letzten 12 Monaten verdient haben (Brutto).

---

[4] https://www.hamburg.de/Dibis/vordr/6660-2b-barrierefrei.pdf

Das Hamburg Welcome Center kann keine bestimmten privaten oder gewerblichen Angebote empfehlen. Obwohl die Informationen mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, übernimmt das Welcome Center keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Für die Inhalte sind ausschließlich die Anbieter verantwortlich.

Information

Wohnberechtigungsschein und Dringlichkeitsbestätigung

Mein Einkommen wird sich in den nächsten 12 Monaten

- ☐ erhöhen
- ☐ verringern
- ☐ nicht verändern

Hier geben Sie an, ob sich ihr Einkommen in den nächsten 12 Monaten verändern wird.

Wenn Sie es nicht wissen, weil Sie zum Beispiel auf der Suche nach einem Job sind, kreuzen Sie „nicht verändern“ (3) an.

Ich entrichte

- ☐ Steuern vom Einkommen[1]
- ☐ Beiträge zur Krankenversicherung[2]
- ☐ Beiträge zur Rentenversicherung / Altersvorsorge[3]

Hier geben Sie an, ob Sie

1. Steuern vom Einkommen
2. Beiträge zur Krankenversicherung
3. Beiträge zur Rentenversicherung/ Altersvorsorge zahlen.

Wenn Sie nur soziale Leistungen erhalten und sonst über kein weiteres Einkommen verfügen, kreuzen Sie nichts an.

Ich versichere, dass die vorstehenden Angaben richtig und vollständig sind.

_____

Datum, Unterschrift

Hier unterschreiben Sie mit Datum und versichern, dass Sie richtige und vollständige Angaben gemacht haben.

Das Hamburg Welcome Center kann keine bestimmten privaten oder gewerblichen Angebote empfehlen. Obwohl die Informationen mit größter Sorgfalt zusammengestellt wurden, übernimmt das Welcome Center keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Aktualität der Angaben. Für die Inhalte sind ausschließlich die Anbieter verantwortlich.